

DER KIRCHBÜCHL



4. Jahrgang / Ausgabe 1

März 2023

„Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt“ (Mt 28,20)

Zu Ostern feiern wir Christen unser wichtigstes Fest: die Auferstehung Jesu am dritten Tag nach dem Tod am Kreuz. Die Botschaft von Kreuz und Auferstehung ist das Fundament unseres Glaubens. Kerngehalt ist, dass am Ende das Leben über den Tod, die Wahrheit über die Lüge, die Gerechtigkeit über das Unrecht, die Liebe über den Hass und selbst über den Tod siegen wird. Der Krieg in der Ukraine prägt die Osterfeierlichkeiten bereits im zweiten Jahr. Mancher muss erleben wie das Gefühl des Hasses in ihm wächst und gerade hier liegt eine große Gefahr für unser eigenes Leben. Denn Jesus hat auf den Hass mit Liebe geantwortet und so den Hass am Holz des Kreuzes getötet. Das Kreuz bleibt ein Symbol des Todes, ein Symbol des Unrechts, das Jesus erlitten hat, ein Symbol der Schmerzen und des Leids. Es ist ein anstößiges Symbol: Ich soll an Jesu Leid und Sterben und am Leiden und Sterben in der Welt Anstoß nehmen. Und doch ist dieses Kreuz auch ein Symbol der Hoffnung auf ein Wiedersehen! Der Tod ist nicht das Ende, sondern der Beginn eines neuen Lebens. Auf das Gefühl des Hasses gibt uns Jesu die Antwort: „Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun!“ Glaube – Hoffnung - Liebe dürfen in uns nicht sterben. Die christliche, österliche Hoffnung, dass das Leben wiederkehrt und blüht wie die Bäume im Frühling, prägt in unserem Alltag die österliche Freude und Hoffnung auf Frieden in der Welt. Damit ich es nicht vergesse, folge ich jeden Sonntag der Einladung zum kleinen österlichen Fest der Woche, um mir Zeit zu nehmen, um mich aufrichten, mich beschenken zu lassen.

Allen Lesern unserer Pfarrzeitung wünsche ich ein frohes Osterfest!

Ihr P. Charbel Schubert OCist.

Diesmal in Ihrem Pfarrblatt

| | |
|-----------------------------------|---------|
| Historisches, Firmung | Seite 2 |
| Erstkommunion, Caritas, Matriken | Seite 3 |
| Rückblick, Fußwallfahrt Mariazell | Seite 4 |
| Jungschar | Seite 5 |
| Wissenwertes, Allerlei | Seite 6 |
| Aktive Pfarre | Seite 7 |
| Termine | Seite 8 |



Historisches - Firmvorbereitung



Ein kaum bemerktes Detail in unserer Wallfahrtskirche befindet sich am Triumphbogen in der Mitte der Kirche. Die Inschrift des Chronogramms lautet: „iLLI Batae Virginis HonoribVs insignes HasCe aeDes FVnDitVs instaVraVIt iosephVs NeostaDii Ab bas“. In der Übersetzung: Joseph, der Abt von Neustadt, hat zu Ehren der unversehrten Jungfrau dieses Gebäude wiederhergestellt.

Warum sind nun einige Buchstaben rot eingefärbt? Nimmt man diese Buchstaben als römische Zahlen und zählt sie zusammen, so erhält man eine bestimmte Zahl. Diese ergibt 1749, das Jahr, in dem der Neubau der Kirche (ohne Einrichtung innen) vollendet war. 1746 wurde Joseph Stübicher zum neuen Abt des Neuklosters gewählt und setzte die rege Bautätigkeit seiner Vorgänger fort. Ihm war sehr wohl klar, dass eine völlige Neugestaltung des Gotteshauses auf dem Kirchbüchl nicht gerade billig werden würde, aber durch die jährlich anwachsende Zahl von Wallfahrern notwendig wurde.



Firmvorbereitung 2023

Mit dem Firmbuch von Youcat haben sich unsere Jugendlichen fit gemacht für die Firmung. Ein Trainingsplan in 4 Schritten hat ihnen geholfen.

1



Am Kurs dranbleiben

Keine einzige Firmstunde versäumen! Du würdest auch keine Trainerstunde verpassen, wenn du den New York Marathon laufen wolltest.

2



Nähe Gottes suchen

Jeden Sonntag die heilige Messe besuchen! Ohne Ausnahme. Immer. Ob es regnet oder schneit. Ob am Vorabend Party war oder ob am Vormittag Brunch angesagt ist. Die heilige Messe ist ein Date mit Gott. Das schlägt man nicht aus.

3



Ins Gespräch mit Gott kommen

Die Bettkanten-Regel. Sie lautet: Morgens nicht über die Bettkante ohne Morgengebet; abends nicht über die Bettkante ohne Nachtgebet. Niemand kann eine Beziehung zu Gott aufbauen, wenn er nicht mit ihm spricht – nichts anderes ist Beten.

4



Auf Gottes Botschaft hören

Die Bibel ist wie ein etwas längerer Brief Gottes an dich. Versuch immer wieder einmal darin zu lesen, vielleicht in den Ferien. Fang am besten im Neuen Testament an, bei den Evangelien. Versuche zu verstehen, wie Gott dich durch sein Wort anspricht.

Die 35 Jugendlichen des Seelsorgeraums „Stiftspfarrn Hohe Wand“ die sich auf den Empfang des Firmsakramentes durch die Salbung mit Chrisamöl und Handauflegung vorbereitet haben werden in zwei Feiern gefirmt. Die Firmlinge von Muthmannsdorf- Maiersdorf und St. Lorenzen am **17. Juni um 10 Uhr** durch Abt Dr. Maximilian Heim OCist. und die Firmlinge von Würflach und Maria Kirchbüchl am **18. Juni um 10 Uhr** durch Militärbischof Dr. Werner Freistetter jeweils auf dem Kirchbüchl.

Erstkommunion - Caritas - Matriken

„Feier der Erstkommunion 2023“

Seit letzten September haben sich unsere neun Kommunionkinder unter dem Motto „**Der Gute Hirte**“ mit ihren Eltern, Frau Sibylle Hoffmann und ihrem Pfarrer auf den Weg zur ersten heiligen Kommunion gemacht. Gemeinsam blickten wir auf Gott, die Bibel, die Liturgie und die Zeit. Die Kinder entdeckten die Geschichte Gottes mit den Menschen. Am **Weißen Sonntag, den 16. April um 10 Uhr gehen unsere Kommunionkinder zur ersten Heiligen Kommunion**. Die Gabe von Brot und Wein soll in Ihnen den christlichen Glauben stärken und ihnen ihren Platz in der kirchlichen Gemeinschaft geben. Die Eucharistie ist wie ein Nahrungsmittel für ihr alltägliches christliches Leben, das sie immer wieder zu sich nehmen dürfen. Jesus macht sein Leben zu einer großen Danksagung (Eucharistiefeyer) und zum Zeichen für alle, die mit ihm Gemeinschaft haben wollen.



Jeder hat das Recht, Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Die Caritas stellt sich vor

Der Dienst an unseren Mitmenschen ist ein wichtiger Bestandteil bei uns in der Pfarrcaritas. In jeder Pfarre leben Menschen, die Unterstützung brauchen, aber oft nicht wissen, an wen sie sich wenden können.

Hilfe annehmen ist für viele nicht einfach. Wer will sich denn schon eingestehen, dass er es alleine nicht schafft?

Die Pfarren mit ihren Caritasprojekten unterstützen Menschen in Notlagen in verschiedenster Form. Sie finden Beratung, Wärmestuben, Klimaoasen, Plauderbankerl, Lebensmittelausgaben Le+O, Kleiderausgaben, das Café Zeitreise und vieles mehr...

Scheuen Sie sich nicht, Hilfe in Anspruch zu nehmen, wenn Sie in einer Sackgasse stecken.

Vertraulichkeit ist uns bei jedem Gespräch sehr wichtig!

Ihre Caritasverantwortliche vor Ort hilft Ihnen gerne weiter! (siehe unten)

Hinweise zu HILFSANGEBOTEN finden Sie auch auf den Internetseiten des Fachbereiches PfarrCaritas und Nächstenhilfe der Caritas Wien. (www.pfarrcaritas.at)

Ihre Caritasverantwortliche in der Pfarre Maria Kirchbühl:

erreichbar telefonisch Mo und Do von 19 bis 20 Uhr

gerne auch per SMS oder Email

Sibylle Hoffmann

0650 2252780

bille.hoffmann72@gmail.com

Zu Gotteskindern getauft wurden

Jonas Robin Hasper
Julian Kurz

Zu Gott heimgegangen sind

| | |
|------------------------------|-------------------|
| Frau Irma Barfuß | 21. November 2022 |
| Herr Ferdinand Hofer | 03. Dezember 2022 |
| Frau Wilhelmine Scheibenreif | 28. Dezember 2022 |
| Herr Herbert Dinhobl | 13. Jänner 2023 |
| Frau Johanna Gotsbacher | 22. Februar 2023 |

Rückblick - Fußwallfahrt Mariazell

Im Rahmen der Mitarbeiterfeier am 18. Februar 2023 wurden Raffaella Bock und Franz Kölbl anlässlich ihres Ausscheidens aus dem Pfarrgemeinderat feierlich verabschiedet und Martina Wagner wurde geehrt für die Arbeit im Pfarrhaushalt.



Der Suppenonntag ist eine Aktion der Katholischen Frauenbewegung, die jedes Jahr im März stattfindet und zum Familienfasttag gehört. An diesem Tag laden Pfarren zu einem gemeinsamen Suppenessen ein, um mit den Spendengeldern Frauen in verschiedenen Ländern zu unterstützen. Heuer fand der Suppenonntag zum ersten Mal in unserer Pfarre am 5. März 2023. Angelika Nussthaler, Eveline Schloffer, Sybille Hoffmann und Christa Peherstorfer freuten sich über den regen Zuspruch und konnten ca 470.- € an Spendengeld einsammeln.



„Fußwallfahrt nach Mariazell“

Wie 2022 geht wieder eine Pilgergruppe mit Pater Charbel nach Mariazell.

**Freitag 19.5. und
Samstag 20.5.**

Anmeldung und Info
bei Angelika
Nussthaler:

(0664) 736 53 356

Die **Monatswallfahrten**
in der Pfarrkirche
finden jeweils
um 18:00 Uhr
statt am:

Donnerstag 13. April
Samstag 13. Mai
Dienstag 13. Juni
Donnerstag 13. Juli
Sonntag 13. August
Mittwoch 13. September
Freitag 13. Oktober

Jungschar

Wir können auf eine sehr erfolgreiche Sternsingaktion zurückblicken:

- ☆ 26 motivierte und engagierte Kinder und Jugendliche
- ☆ Zahlreiche Begleitpersonen & HelferInnen
- ☆ 10 Gruppen waren in Willendorf und Höflein unterwegs
- ☆ Zeichen setzen für eine gerechte Welt
- ☆ Danke allen für die offenen Türen und ein Spendenergebnis von € 3.344,-



Unsere Sternsinger waren im Kino

Als Dankeschön für den tollen Einsatz wurde im Grand Movie Neunkirchen der Film „Ernest & Celestine“ vor etwa 500 Kindern, Jugendlichen und BetreuerInnen gezeigt. Der Film erzählt eine liebevolle Geschichte von zwei Tieren, nämlich einer Maus und einem Bären, die gegen Vorurteile auftreten und für Solidarität eintreten. Unsere Kinder und Jugendlichen beweisen, dass man nie „zu klein“ ist, um die Welt zu verändern.

Weihnachtsjungschar

In der Weihnachtsjungschar haben die Kinder und Jugendlichen neben Kekse backen, Windlichter gestalten und Spiele spielen auch das Lied „Feliz Navidad“ umgedichtet. Diese Jungschar-Edition wurde in der heiligen Messe am 06.01.2023, welche von den Sternsängern mitgestaltet wurde, mit viel Begeisterung aufgeführt. Manche haben heute noch einen Ohrwurm davon.

Es war eine große Freude zu sehen, mit welcher Begeisterung alle bei dieser Sternsingaktion dabei waren und sich bereits auf nächstes Jahr freuen, wieder gemeinsam für einen guten Zweck unterwegs zu sein.

Alle Kinder sind herzlich eingeladen, an den monatlichen Gruppenstunden teilzunehmen.

Wissenswertes - Allerlei

Altes KräuterwissenDas Gänseblümchen.....Bellis perennis

Das Gänseblümchen hat den deutschen Namen, weil es auf Gänseweiden besonders gut wächst.

Es blüht beinahe das ganze Jahr.

Die Hauptblütezeit ist April bis August, das ist auch die beste Zeit der Ernte, weil der Wirkstoffgehalt am höchsten ist.

Das Gänseblümchen ist ein beliebter Bestandteil in Frühjahrskuren.

Es fördert den Stoffwechsel, löst bei Husten den festsitzenden Schleim, schmeckt gut in Salaten, es hat einen nussigen Geschmack. Es ist ein köstliches Wildgemüse.

Das Gänseblümchen lebt im Einklang mit der Sonne und ist daher ein perfekter Wetterbarometer.

Bei Regen und trübem Wetter senken sie die Köpfchen. Auch nachts bleiben die Blüten geschlossen.



FRÜHLING

Der Frühling erwacht

Die Sonne lacht

Die Blumen sprießen

Die Wärme genießen

Es fällt der Mairegen

Für die Natur ein Segen

Es grünen die Felder

Erwachen die Wälder

Leben regt sich in Wald und Flur

Balsam für Mensch und Natur

Das schnelle Rezept von Martina Kölbl.....Eierlikörkuchen

Zutaten:

5 Eier (Gr. M)

250 g Staubzucker

2 Pkg. Vanillezucker

1/4 l Öl

1/4 l Eierlikör

130 g glattes Mehl

130 g Kartoffelstärkemehl

1 Pkg. Backpulver

Eier, Staubzucker und Vanillezucker schaumig mixen, Öl und Eier einrühren

Kartoffelstärkemehl, Mehl und Backpulver mischen und unter den Teig heben

ca. 1 Stunde bei 175° backen

DIE OSTERKERZE

Die Engel haben den trauernden Frauen am Grab von der Auferstehung Jesu erzählt.

Die Osterkerze erinnert uns daran.

Alle Symbole auf der Osterkerze haben eine bestimmte Bedeutung:

... das KREUZ steht für Jesus

... A und Ω steht für Anfang und Ende

... die ZAHLEN stehen für die Jahreszahl

... die 5 NÄGEL symbolisieren die Wundmale Jesu

... die Osterkerze in unserer Mitte zeigt uns, dass der auferstandene Christus bei uns ist.

Gedicht von Susanna Mally



DER GUTE HIRTE

Der Hirtenstab, mit dem der Hirte seine Tiere führt und beschützt, wird in den Händen Jesu zum Zeichen für Schutz und Fürsorge.

In der katholischen Kirche sieht man den Bischof auch mit einem Hirtenstab. Ein Zeichen dafür, dass er seine Gläubigen nach dem Vorbild des guten Hirten leitet.



Christus ist gestorben und lebendig geworden, um Herr zu sein über Tote und Lebende

Aktive Pfarre

Die Theatergruppe Maria Kirchbüchl präsentiert: „Und wer sind Sie?“

Die Platzreservation übernimmt wieder die Gemeinde Willendorf unter 02620/2261 zu den Amtszeiten.

Aufführungstermine:

| | | |
|----------|-------|-----------|
| Freitag, | 14.4. | 19:00 Uhr |
| Samstag, | 15.4. | 19:00 Uhr |
| Sonntag, | 16.4. | 16:00 Uhr |
| Freitag, | 21.4. | 19:00 Uhr |
| Samstag, | 22.4. | 19:00 Uhr |
| Sonntag, | 23.4. | 16:00 Uhr |



Es spielen für sie:

Elisabeth Zant, Peter Groß, Pater Charbel, Christina Scheiwein, Jeanine Steiner, Christian Tanzer, Corinna Schwarz, Johanna Schloffer

Pfarrausflug am Mo, 12. und Di, 13. Juni 2023

*Der heurige Pfarrausflug führt uns nach
Kärnten, Slowenien und Italien.*

Highlights:

- ★ Bootsfahrt zur Kircheninsel in Bled
- ★ Besichtigung Basilika in Brezje
- ★ Seilbahnfahrt auf den Monte Lussari
- ★ gemeinsame Messe mit Pater Charbel

Fahrtkosten werden voraussichtlich € 200.- pro Person im Doppelzimmer betragen. Der Einzelzimmerzuschlag beträgt € 25.-.



Detaillierte Informationen folgen.
Vor Anmeldungen sind ab sofort jederzeit bei Pater Charbel im Pfarramt möglich.

Die Familienmessen finden statt am:

7. Mai & 4. Juni



Pfarrflohmarkt im Pfarrzentrum 16. September - 23. September 2023

| | |
|---------------------|-------------------|
| Samstag | 8:00 - 13:00 Uhr |
| Montag - Donnerstag | 9:00 - 12:00 Uhr |
| Freitag | 16:00 - 19:00 Uhr |



Annahme von Flohmarktware erst ab Juni!

Termine ... Termine ... Termine

Gottesdienste sind an Sonn- und Feiertagen grundsätzlich um 10:00 Uhr in der Pfarrkirche.
Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag finden die Werktagmessen um 18:00 Uhr,
sowie am Freitag um 07:30 Uhr in der Thomaskapelle statt.

| | | |
|---------------|--|------------------------|
| 2. April | Palmsonntag, Palmprozession, Hl. Messe | 10 Uhr/ Pfarrkirche |
| 6. April | Gründonnerstag, Hl. Messe vom letzten Abendmahl, anschl. Ölbergandacht | 18:30 Uhr/ Pfarrkirche |
| 7. April | Karfreitag, Feier vom Leiden und Sterben Christi | 15 Uhr/Pfarrkirche |
| 8. April | Karsamstag, Anbetung beim Hl. Grab in der Thomaskapelle | 9:00 - 16:00 Uhr |
| | Feier der Osternacht in der Pfarrkirche, anschl. Speisesegnung | 20 Uhr/Pfarrkirche |
| 9. April | Ostersonntag, Hochamt, anschl. Speisesegnung | 10 Uhr/ Pfarrkirche |
| 10. April | Ostermontag, Hochamt | 10 Uhr/ Pfarrkirche |
| 16. April | Erstkommunionsfeier | 10 Uhr/ Pfarrkirche |
| 23. April | 3. Sonntag der Osterzeit – Große Wallfahrt | 10 Uhr/ Pfarrkirche |
| 27. April | Gelöbnis Wallfahrt Pfarre Neunkichen | 18:30 Uhr |
| 1. Mai | Festmesse - Fahrzeugsegnung | 10 Uhr/ Pfarrkirche |
| 6. Mai | Wallfahrtsmesse - Firmlinge | 17 Uhr/Pfarrkirche |
| 7. Mai | Florianimesse der Feuerwehren, Familienmesse | 10 Uhr/ Pfarrkirche |
| | Maiandacht bei der großen Kapelle | 18 Uhr |
| 14. Mai | Maiandacht beim Sebastiankreuz | 18 Uhr |
| 18. Mai | Christi Himmelfahrt – Hochamt | 10 Uhr/ Pfarrkirche |
| 19. / 20. Mai | <i>ganztags Fußwallfahrt nach Mariazell</i> | |
| 21. Mai | Maiandacht beim Casino | 18 Uhr |
| 28. Mai | Pfingstsonntag, Hochamt | 10 Uhr/ Pfarrkirche |
| | Maiandacht bei Familie Hofer | 17 Uhr |
| 29. Mai | Pfingstmontag, Hl. Messe | 10 Uhr/ Pfarrkirche |
| 8. Juni | Fronleichnam, Hochamt mit Prozession | 10 Uhr/ Pfarrkirche |
| 12. /13. Juni | <i>ganztags Pfarrausflug</i> | |
| 17. Juni | Firmfeier mit Abt Dr. Maximilian Heim | 10 Uhr/ Pfarrkirche |
| 18. Juni | Firmfeier mit Militärbischof Dr. Werner Freistetter | 10 Uhr/ Pfarrkirche |
| 20. Juli | Feldmesse an der Margarethenkapelle in Oberhöflein | 18 Uhr |
| 15. August | Maria Himmelfahrt, Hochamt mit Kräuterweihe | 10 Uhr/ Pfarrkirche |
| 26. August | <i>ganztags Pfarrwallfahrt nach Mariahilfberg</i> | |
| 8. September | Patrozinium in der Pfarrkirche | 18:30 Uhr |
| 16. September | Gelöbnis Stadtwallfahrt Wiener Neustadt | 15:00 Uhr |
| 8. Oktober | Erntedank | 10 Uhr/ Pfarrkirche |
| 1. November | Allerheiligen – Hochamt mit anschl. Gräbersegnung | 10 Uhr/ Pfarrkirche |
| 2. November | Allerseelen – Hl. Messe in der Thomaskapelle | 18:00 Uhr |

**Für die jüngere Generation verweisen wir auf die Kirchen - App für das Smartphone „1000 Kirchen“
Besuchen Sie auch mal unsere Homepage www.kirchbuechl.at**

Impressum

Eigentümer und Herausgeber: Pfarramt Maria Kirchbüchl-Rothengrub; für den Inhalt verantwortlich: P. Mag. Charbel Schubert OCist
Redaktion: Sibylle Hoffmann, Eveline Schloffer, Peter Mally; Alle: Pfarrgasse 9, 2732 Willendorf am Steinfelde
E-Mail: Pfarre.Kirchbuechl@katholischekirche.at Tel.: (02620) 2228; Vervielfältigung: druck.at